

Berufliche Weiterbildung FSKB



Seminar «Baumaschinenführerausbildung mit Prüfungsabschluss»

Ausschliesslich erfahrene Baumaschinenführer
der Kies- und Betonindustrie sowie von Deponiebetrieben



Berufliche Weiterbildung «Baumaschinenführerausbildung mit Prüfungsabschluss»

Bereits vor längerer Zeit stellte der FSKB fest, dass seine Mitglieder im Falle von Unfällen in ihren Betrieben, in die Baumaschinen bzw. Baumaschinenführer involviert sind, ein gravierendes Haftungsproblem¹ erhalten, wenn sie im Einzelfall nicht nachweisen können, dass die betroffenen Baumaschinenführer spezifisch an der von ihnen geführten Maschine ausgebildet wurden.¹ Zudem fehlt in diesem Bereich ein Ausbildungsangebot, in dem die in Kiesabbaustellen benützten Baumaschinen im Zentrum des Lernprogrammes stehen. Um dieses Haftungsproblem der Mitgliedfirmen und ihrer Baumaschinenführer zu entschärfen, hat der Vorstand beschlossen, ein Kursprogramm inkl. anerkanntem Ausbildungsnachweis auszuarbeiten. Aus diesem Grund konzentriert sich das Lernprogramm auf die Bedürfnisse der Kies-, Beton- und Recyclingindustrie und fokussiert auf die schweren Baumaschinen, die ausschliesslich in Kies-, Beton- und Recyclingwerken zum Einsatz kommen.

Dank enger Zusammenarbeit mit der Firma bta, Baumaschinenteknik und Ausbildung, können wir Ihnen nun diese konzentrierte Ausbildung mit Prüfungsabschluss für erfahrene Baumaschinenführer anbieten. Die Schulung, inkl. Prüfung, beansprucht ca. 1.5 Tage und ist im Rahmen der Branchenlösung unserer Industrie gemäss den Abklärungen der FSKB-Geschäftsstelle bei bestandener Prüfung von der SUVA als gesetzeskonforme Ausbildung anerkannt. Die Ausbildung besteht

aus theoretischer Wissensvermittlung und praktischen Übungen auf Kieswerkarealen. Die Prüfung beinhaltet einen theoretischen Teil und einen praktischen Maschineneinsatz, der von anerkannten Fachexperten bewertet wird. Nach bestandener Prüfung erhält der Baumaschinenführer ein FSKB-Zertifikat, das im Falle eines Betriebsunfalles nachweist, dass der Betrieb seine Mitarbeitenden umfassend an den Maschinen, für die sie verantwortlich sind, ausgebildet hat und diesbezüglich keine Haftungsansprüche geltend gemacht werden können. Die Ausbildung erfolgt in Kleingruppen von 6 bis 8 Personen.

Zielgruppe

Ausschliesslich erfahrene Baumaschinenführer der Kies- und Betonindustrie sowie von Deponiebetreibern.

Zielsetzung der Ausbildung mit Prüfung

Jeder Baumaschinenführer kennt die gesetzlichen Auflagen, insbesondere die Vorgaben und Pflichten bezüglich der Sicherheit beim Einsatz der von ihm bedienten Baumaschinen. Mit seinen praktischen Erfahrungen und der professionellen Schulung erreicht der Kandidat die Prüfungsreife.

Teilnahmegebühr

CHF 1590.-, inkl. Seminarunterlagen (Lehrstoff in Ringbuch), Prüfungsgebühr und MWST

Durchführungstermin und Standort

Nach separater Ankündigung

¹ Die Einschätzung stützt sich dabei auf die folgende Rechtsgrundlage: UVG Art. 82 Abs. 1; Pflichten der Arbeitgeber und Arbeitnehmer | UVU Art. 6; Information und Anleitung der Arbeitnehmer | UVU Art. 8; Vorkehren bei Arbeiten mit besonderen Gefahren | ARGV 5 Art. 4; Gefährliche Arbeiten | Richtlinie EKAS 6512 Pkt. 5.5; Instruktion und Ausbildung.

Programm

- 08.00 – 08.15** **Begrüssung / Organisation**
- 08.15 – 09.00** **Einführung Bedienung, Sicherheit und
Unfallverhütung von Erdbewegungsmaschinen**
- 09.00 – 09.30** **Pause**
- 09.30 – 12.00** **Radlader / Grossdumper oder Raupenbagger / Planierraupe**
Maschinenaufbau, Basiswissen über Verbrennungsmotoren und
Hydraulik, Fahrtriebe, Sicherheitseinrichtungen, Wartungs-/
Unterhaltsarbeiten, Wechsel von Abbaugeräten, Inbetrieb- und
Ausserbetriebnahme
- 12.00 – 13.00** **Mittagessen**
- 13.00 – 14.00** **Radlader / Grossdumper oder Raupenbagger / Planierraupe**
zweiter Teil Maschinenkunde
- 14.00 – 16.30** **praktische Übungen**
Radlader oder Raupenbagger
allgemeine Fahrübungen, Transportfahrzeug beladen etc. *oder*
Transportfahrzeug beladen, Ausrüstungswechsel etc.
Grossdumper oder Planierraupe
allgemeine Fahrübungen, Materialtransport etc. *oder* allgemeine
Fahrübungen, Material schieben etc.
- 16.30 – 16.40** **Verschieben zum Theorielokal / Information zum
Ablauf der theoretischen Prüfung**
- 16.40 – 17.10** **Theorieprüfung**
- 17.10 – 17.15** **Schlussbesprechung**

Seminarleitung Ernst Honegger, FSKB, Bern
Fachlehrer / Übungsleiter Hanspeter Häfliger, bta, Oberkirch

Die praktische Prüfung des einzelnen Teilnehmers findet nach separatem Aufgebot statt, üblicherweise innerhalb weniger Tage nach der Ausbildung.

Für diese Ausbildung, inkl. Prüfung, übernimmt der FSKB keine Versicherungsleistungen. Es ist Sache der Teilnehmer, sich entsprechend zu versichern (Haftpflicht- und Unfallversicherung etc.).

Anmeldung «Baumaschinenführerausbildung mit Prüfungsabschluss»

Anmeldung bitte an FSKB, Schwanengasse 12, 3011 Bern oder info@fskb.ch senden.

Firma:

Strasse:

PLZ/Ort:

Tel.:

Mail:

Kurs-Nummer	Datum	Vorname/Name Teilnehmer

Datum:

Unterschrift:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Angaben im Teilnehmerverzeichnis verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Wir müssen uns in Ausnahmefällen Preiskorrekturen, Referentenwechsel, Änderungen im Veranstaltungsablauf und im Inhalt der Referate vorbehalten. Bei ungenügender Teilnehmerzahl behalten wir uns vor, eine Veranstaltung abzusagen. In diesem Fall werden die bereits bezahlten Teilnahmegebühren gutgeschrieben oder rückerstattet.